

93. Jahresbericht

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden**

Band (Jahr): **93 (1963)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

93. Jahresbericht

der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft
von Graubünden

Jahrgang 1963



Chur 1965

Verlag der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft

INHALT

	Seite
Bericht des Vorstandes über das Jahr 1963	III
Rechnungsbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft über das Vereins- jahr 1963	VII
Rechnungsbericht über das Rätische Museum für das Jahr 1963	VIII

Dr. Hermann Schlapp, Chur/Basel:

Dionys von Rost, Reichsfürst und Bischof von Chur

Die Manuskripte sind druckfertig dem Vorstand abzuliefern. Die Verantwortung für den materiellen Inhalt bleibt den Verfassern überlassen.

Tauschsendungen werden erbeten an die Adresse: Historisch-Antiquarische Gesellschaft, Chur.

Adreßänderungen wolle man dem Vorstand rechtzeitig mitteilen.

Bericht des Vorstandes über das Jahr 1963

Dem Vorstand gehörten folgende Herren an:

Kantonsgerichtspräsident Dr. P. Jörimann, Präsident
Prof. Raimund Staubli, Vizepräsident
Prof. Dr. Leo Schmid, Aktuar
A. Hunger, Kassier
Konservator Dr. H. Erb
Bischöflicher Archivar Dr. Bruno Hübscher
Dr. phil. Christian Padrutt

Als Rechnungsrevisoren amtierten die Herren Prof. H. Luzi und Bankprokurist Jakob Simmen.

Im Jahre 1963 traten unserer Gesellschaft bei:

Herr Rudolf Bischoff, Serneus
Herr Prof. Dr. O. Clavuot, Chur
Herr Dr. iur. Robert Z. Ganzoni, St. Moritz
Herr P. Nold, a. Postbeamter, Chur
Herr K. Schmid, Goldschmied, Chur
Herr A. Seglias-Brunner, Domat/Ems
Herr A. Tanner, Rüşchlikon/ZH
Herr L. Werro, dipl. Hochbautechniker, Chur
Herr Prof. L. Zindel, Chur

Ausgetreten sind die Herren Jakob Keller, Redaktor, Zürich, und R. Schär, Chur.

Durch den Tod verloren wir

Herrn Dr. Chr. Bener, Chemiker, Chur
Herrn A. Erni, a. Lehrer, Chur
Herrn a. Regierungsrat Dr. Rob. Ganzoni, Celerina
Herrn F. Mehlen, Kaufmann, Klosters-Platz
Herrn a. Rektor Dr. J. Michel, Chur
Herrn Dr. med. dent. J. Rogger, Davos-Platz

Im Berichtsjahre wurden im Schoße der HAGG folgende Vorträge gehalten:

29. Jänner Dr. Christian Padrutt, Chur/Jenins:
«Bündner Baumeister in Bayern» (mit Lichtbildern).
12. Februar Prof. Dr. Otto Clavuot, Chur:
«Conradin von Moor, 1819–1886.»
5. März Dr. Alfred Wyß, kant. Denkmalpfleger, Chur: «Aufgaben
der Denkmalpflege am Beispiel der Churer Altstadt» (mit
Lichtbildern).
19. März Dr. Hans Erb, Konservator des Rätischen Museums, Chur:
«Berichterstattung über archäologische Untersuchungen
und Neuerwerbungen des Rätischen Museums im Jahre
1962» (mit Lichtbildern).
12. November Dr. Christian Padrutt, Chur/Jenins: «Auf den Spuren der
Kreuzfahrer im Nahen Osten» (mit Lichtbildern).
10. Dezember Prof. Dr. Oscar Vasella, Freiburg: «Über die Taufe totge-
borener Kinder, namentlich in der Schweiz.»

Am 26. Juni 1963 fand unter Führung von Herrn Dr. H. Erb eine Besichtigung der Ausgrabungen im Welschdörfli statt.

Alle diese Veranstaltungen fanden sehr beachtlichen Besuch und reges Interesse.

Am Morgen des 22. Juni versammelten sich fünfzig Damen und Herren auf dem Bahnhofplatze in Chur zum Frühjahrsausflug. Das Postauto führte uns über Oberalp und Furka ins Wallis. Im Landgut Pfyn waren wir herzlich und reich bewirtete Gäste von Herrn Direktor Karl Weber-Hartmann, Zollikon/Arosa. Hernach wurden unter kundiger Führung die Sehenswürdigkeiten von Sitten in Augenschein genommen. Übernachtet wurde in Siders, wo eine fröhliche Tafelrunde dem köstlichen Malvoisie alle Ehre antat. Am Sonntagvormittag besuchten wir den Stockalperpalast in Brig und fuhren dann über den Simplon nach Domodossola und Pallanza, wo Mittagsrast gehalten wurde. Die Heimreise über den Lukmanier erfolgte zwar bei einigen heftigen Gewittern, was aber der frohen Stimmung keinerlei Abbruch tat. Alle Teilnehmer waren beglückt von all dem Schönen und Interessanten, das ihnen diese beiden Tage geschenkt hatten.

Im Berichtsjahre erschien die zweite Lieferung des III. Bandes des Urkundenbuches. Das Register zum II. Bande wurde aber leider immer noch nicht herausgebracht.

Die Hoffnung, mit dem vorliegenden Jahresbericht der HAGG die Jahresberichte des Rätischen Museums à jour zu bringen, ließ sich leider nicht verwirklichen. Der Konservator ist vor allem durch dringende Ausgrabungen derart beansprucht, daß er unmöglich Zeit für wohldokumentierte, ausführliche Berichte findet, wie sie hier geboten werden sollen. So sei vorläufig auf die summarische Rechenschaft im Landesbericht verwiesen. Sobald die geplanten ausführlichen Berichte vorliegen, sollen sie – voraussichtlich als einzige Beilage zu einem Jahresbericht unserer Gesellschaft – herausgegeben werden. So erscheint denn auch unser 93. Bericht wieder mit höchst unliebsamer Verspätung. Wir werden nun aber den über das Jahr 1964 ungesäumt in Angriff nehmen, so daß die künftigen wirklich wieder zeitgerecht erscheinen werden.

Dem vorliegenden Bericht ist die Doktorarbeit von Herrn Dr. Hermann Schlapp, Chur/Basel, beigefügt: «Dionys von Rost, Reichsfürst und Bischof von Chur.»

Den Behörden der Stadt Chur und des Kantons danken wir für ihre Unterstützung und bitten sie, ihr Wohlwollen der Gesellschaft und dem Rätischen Museum auch fernerhin zu erhalten.

Chur, den 15. Februar 1965

Im Namen des Vorstandes

Der Präsident:
Dr. P. Jörimann

Rechnungsbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft

über das Vereinsjahr 1963

Einnahmen	Fr.	Fr.
Beitrag des Kantons Graubünden		4 000.—
Zinse		1 342.50
Mitgliederbeiträge und Verkauf von Jahresberichten		2 091.05
Beitrag Rätisches Museum an Jahresbericht		4 000.—
Zahlung Dr. Peer an Druckkosten Jahresbericht		1 200.—
Einzahlungen für Reise		3 800.—
 Ausgaben		
Clichés und Druckkosten Jahresbericht	13 475.10	
Separata	510.—	
Vorträge und Publikationen	360.65	
Inserate, Drucksachen	310.15	
Verwaltung: Adressen, Porti, Telephon usw., Spesen Bank und Postcheck	261.45	
Vereinsbeiträge	40.—	
Reise	3 456.—	
Rückzahlung Reisegeld	228.—	
Verschiedenes	177.95	
Projektionsapparat	1 147.60	
Umschläge für Jahresberichte	379.15	
	<hr/>	
	20 346.05	16 433.55
Rückschlag pro 1963		3 912.50
	<hr/>	
	20 346.05	20 346.05

Vermögensbestand per 31. Dezember 1963

Fr. 1 000.— 3% SBB 1938	1 000.—
Fr. 10 000.— 3½% Graubündner Kantonalbank	10 000.—
Fr. 4 000.— 3½% Bündner Privatbank	4 000.—
Fr. 7 000.— 3½% Georg Fischer AG.	7 000.—
Fr. 5 000.— 1 Anteilschein Wert-Invest	5 000.—
Fr. 6 000.— Legat Zanolari (in Konversion)	6 000.—
Sparheft Schweiz. Bankgesellschaft Nr. 6783	1 588.10
Guthaben Postcheck-Konto X 266	3 416.06
	<hr/>
Vermögensbestand 31. Dezember 1963	38 004.16
Vermögensbestand 31. Dezember 1962	41 916.66
	<hr/>
Rückschlag wie oben	3 912.50

Rechnung der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft Graubünden geprüft
und richtig befunden

Chur, den 7. März 1964

Die Rechnungsrevisoren:
H. Luzi *J. Simmen*

Rechnungsbericht des Rätischen Museums

über das Vereinsjahr 1963

Einnahmen	Fr.	Fr.
Zinse		748.65
Beitrag der Stadt Chur		1 000.—
Kleine Museumskasse:		
Eintrittsgebühren		2 060.50
Erlös aus Karten, Plänen usw.		609.70
Rückzahlung Standeskasse für Erwerbungen 1962/63		671.55
 Ausgaben		
Beitrag an Jahresbericht HAGG	4 000.—	
Erwerbungen	3 515.—	
Verschiedenes	66.55	
Kleine Museumskasse:		
Erwerbungen	1 314.97	
Postkarten von Museumsobjekten	210.—	
Diverse Unkosten	625.95	
Rückzahlung Fr. 1000.— Obligation Emmental-Burgdorf-Bahn, auf Sparheft 634.492 Kantonalbank Bern	1 000.—	1 000.—
	<hr/>	<hr/>
	10 731.57	6 090.40
Rückschlag pro 1963		4 641.17
	<hr/>	<hr/>
	10 731.57	10 731.57

Vermögensbestand per 31. Dezember 1963

Fr. 2 000.— 3½% Bündner Privatbank	2 000.—
Fr. 2 500.— 3½% Bündner Privatbank	2 500.—
Fr. 500.— 3½% Bündner Privatbank	500.—
Fr. 5 000.— 1 Anteil Wert-Invest	5 000.—
Sparheft 8993 Schweiz. Bankgesellschaft	1 653.25
Sparheft 221 461 Graubündner Kantonalbank	2 672.50
Kleine Museumskasse Saldo	417.90
	<hr/>
	14 743.65
 Legat Dr. Lanicca sel. (mit Nutz. bel.)	
Fr. 8000.— 3% Obl. Emmental-Burgdorf-Bahn.	7 001.—
Sparheft 634 492 Kantonalbank Bern	2 949.70
	<hr/>
Vermögensbestand 31. Dezember 1963	24 694.35
Vermögensbestand 31. Dezember 1962	29 335.52
	<hr/>
Rückschlag wie oben	4 641.17
	<hr/>

Rechnung des Rätischen Museums geprüft und richtig befunden

Chur, den 7. März 1964

Die Rechnungsrevisoren:
J. Simmen *H. Luzi*